Presseinformation

3. Mai 2010

Theater, Tanz, Kabarett, Buchpräsentationen und weitere Kulturprojekte

Von „Das Mostviertel" bis „Das Matratzenhaus"

Beim Schlosswirt im Rothschildschloss von Waidhofen an der Ybbs wird morgen, Dienstag, 4. Mai, ab 14.30 Uhr „Das Mostviertel. Kunst, Kultur und Küche" von Dr. Christa Fischer-Korp und Manfred Horwarth vorgestellt. Erschienen ist die neue Kunst-, Kultur- und Küchenfibel, die versucht, dem südwestlichsten Teil von Niederösterreich von allen möglichen Seiten nahe zu kommen, im Verlag Bibliothek der Provinz (ISBN 978-3-85252-761-1). Nähere Informationen beim Kulturpark Eisenstraße-Ötscherland unter 07443/866 00 und e-mail presse@eisenstrasse.info bzw. beim Verlag Bibliothek der Provinz unter 02856/3794, e-mail verlag@bibliothekderprovinz.at und http://www.bibliothekderprovinz.at/.

Ebenfalls neu ist das Buch „Stift Dürnstein - 600 Jahre Kloster und Kultur in der Wachau", herausgegeben von Helga Penz und Andreas Zajic. Die als Band 51 der Schriftenreihe des Waldviertler Heimatbundes erschienene Publikation (ISBN 978-3-900708-25-2) bietet nicht nur neueste Forschungsergebnisse, sondern empfiehlt sich auch als ausführlicher Reisebegleiter durch die Wachau. Nähere Informationen und Bestellungen unter 02982/3991 und http://www.daswaldviertel.at/.

Im Rahmen der 14. Internationalen Schiller-Gespräche, die derzeit im Hotel Panhans am Semmering stattfinden, werden am Mittwoch, 5. Mai, ab 10.30 Uhr im Foyer des ORF Niederösterreich in St. Pölten unter dem Titel „Ästhetische Bildung für Jugendliche" die Arbeitsergebnisse der wissenschaftlichen Tagung öffentlich präsentiert. Nähere Informationen beim Institut Neue Impulse durch Kunst und Pädagogik unter 0664/340 85 45, e-mail institut@neueimpulse.at und http://www.neueimpulse.at/.

Ebenfalls am Mittwoch, 5. Mai, lädt der Tullnerfelder Kulturverein ab 20 Uhr zum Muttertagskabarett mit Christoph Fälbls erstem Soloprogramm „alife" zu Möbel Leiner in Langenrohr. Nähere Informationen und Karten bei der Infoline 0699/11 72 32 48 und http://www.tullnerfelder-kulturverein.at/.

Kabarettistisch wird es am Mittwoch, 5. Mai, auch im Theater Forum in Schwechat mit Pepi Hopf als „Dirty Pepi" (Regie: Leo Lukas). Am Donnerstag, 6., und Freitag, 7. Mai, steht dann die Komödie „Schräglage - Wasser bis zum Hals" in einer Produktion des Cargo Theaters aus Freiburg (Regie: Mark Kingsford) auf dem Spielplan. Beginn ist jeweils um 20 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Theater Forum Schwechat unter 01/707 82 72, e-mail karten@forumschwechat.com und http://www.forumschwechat.com/.

In der Box des Festspielhauses St. Pölten steht am Donnerstag, 6. Mai, „Adom

E-Mail: presse@noel.gv.at

Modulations/fleischlos" in einer Produktion der artblauTanzwerkstatt auf dem Programm (Choreographie: Zufit Simon). Am Freitag, 7. Mai, folgt - wiederum in der Box - „fiction in between", eine DANS.KIAS/R.A.M.a. Produktion, coproduziert vom Centre Chorégraphique National de Rillieux-la-Pape à Lyon und der Compagnie Maguy Marin (Choreographie: Saskia Hölbling, Fabrice Ramalingom). Schließlich zeigen am Samstag, 8. Mai, der israelische Choreograph und Regisseur Nir de Volff sowie Knut Berger auf der Hauptbühne die Österreich-Premiere von „3Some", einer Performance zum Thema Scham und Schande. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Festspielhaus St. Pölten unter 02742/90 80 80-222, e-mail karten@festspielhaus.at und http://www.festspielhaus.at/.

Eine weitere Österreich-Premiere ist in St. Pölten am Freitag, 7., und Samstag, 8. Mai, im Landestheater Niederösterreich zu sehen: Mit der Komödie „Happy End" von Dorothy Lane (Liedtexte von Bertolt Brecht, Musik von Kurt Weill) ist eine Koproduktion der Ruhrfestspiele Recklinghausen, La Boîte à Rêves/Compagnie Jérôme Savary und des St. Pauli Theaters Hamburg zu Gast in der Landeshauptstadt (Regie: Jérôme Savary). Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr; nähere Informationen und Karten beim Landestheater Niederösterreich unter 02742/90 80 60-600, e-mail karten@landestheater.net und http://www.landestheater.net/.

Im „Freiraum" St. Pölten hat am Freitag, 7. Mai, um 20 Uhr „Auf-Ruf", eine theatralische Collage von Gedichten aus dem Orient und Okzident, Premiere, die zum interkulturellen Dialog aufruft (Regie/Choreographie: Cagri Dogan). Nähere Informationen unter 0699/19 05 27 88, Cagri Dogan, und e-mail entesor@hotmail.com.

Am Freitag, 7. Mai, ist auch Otto Schenk ab 20 Uhr mit „Sternstunden und alte Hüte" zu Gast im Veranstaltungszentrum Z 2000 in Stockerau .Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt im Rathaus Stockerau unter 02266/676 89 und http://www.stockerau.gv.at/.

Die Stadtgemeinde Retz und die Südmährische Galerie laden am Freitag, 7. Mai, ab 15 Uhr zum Vortrag „Erhaltung des Kulturerbes - Anspruch und Realisierung" von Dr. Hellmut Bornemann in das Retzer Rathaus. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Retz unter 02942/2223-0, e-mail office@stadtgemeinde-retz.at und http://www.retz.at/.

Ein „Bücherfest" veranstaltet die Edition Roesner in Mödling am Freitag, 7. Mai, ab 18 Uhr; es lesen Susanne Dobesch und Elisabeth Stifter aus ihrem soeben erschienenen Buch „Von der Seife ins Fettnäpfchen". Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52 10 bzw. http://www.edition-roesner.at/.

Am Samstag, 8. Mai, findet dann ab 16 Uhr im Archiv der Literarischen Gesellschaft Mödling eine Lesung von Friedl Jary aus dem Buch „Aus dem Alten Burgtheater: Hugo Gottschlich" statt. Nähere Informationen bei der Kultur-Hotline Mödling unter 0664/152 52

E-Mail: presse@noel.gv.at

10.

Ebenfalls am Samstag, 8. Mai, spielt das Ensemble Die Bühnenhelden ab 19 Uhr im Georg-Schütz-Saal in Traiskirchen-Oeynhausen Johann Nestroys Posse „Frühere Verhältnisse". Nähere Informationen und Karten beim Kulturamt Traiskirchen unter 05/0355-308 und e-mail office@traiskirchen.gv.at.

In der Bühne im Hof in St. Pölten tritt am Samstag, 8. Mai, ab 20 Uhr Alexander Bisenz mit seinem neuen Programm „Parodienzirkus Bisenz - Österreich Frontal" auf. Nähere Informationen und Karten bei der Bühne im Hof unter 02742/211 30, e-mail karten@bih.at und http://www.bih.at/.

Im Resonanz-Theater Artefakt in Mistelbach ist am Samstag, 8. Mai, ab 21 Uhr Maria Sukup mit ihrem Kabarettprogramm „Leiden ist schön?!" zu Gast. Nähere Informationen und Karten bei der Kunst- und Kulturplattform Artefakt unter 0680/218 50 90, e-mail team@artefakt-kultur.at und http://www.artefakt-kultur.at/.

In der Volksschule Mistelbach spielt die Kinderbühnenspielgruppe der Städtischen Musikschule Mistelbach am Samstag, 8., und Sonntag, 9. Mai, jeweils ab 16 Uhr das Kindertheaterstück „Däumelinchen". Nähere Informationen beim Kulturamt Mistelbach unter 02572/2515-5262 und http://www.mistelbach.at/.

Als niederösterreichischen Beitrag zum bundesweiten Projekt „Macht I schule I theater" hat Karl Wozek im Rahmen von „Szene Bunte Wähne" mit 20 Jugendlichen aus dem Raum Zwettl „Electric Ballroom", eine Produktion zu den unterschiedlichen Facetten von Gewalt, erarbeitet. Premiere feiert das Discotheater für alle ab 14 Jahren am Samstag, 8. Mai, ab 19 Uhr im Hamerlingsaal in Zwettl. Weitere Termine: Montag, 10. Mai, ab 10 Uhr, Dienstag, 11. Mai, ab 10 und 19 Uhr, Freitag, 14. Mai, ab 10 und 19 Uhr, Montag, 17. Mai, ab 9 und 11 Uhr. Nähere Informationen und Karten bei „Szene Bunte Wähne" unter 02982/202 02, e-mail tickets@sbw.at und http://www.sbw.at/.

Schmankerln und Unterhaltung verbindet das Weinkabarett „Liebe geht durch den Magen", ein Abend im Stil der 1920er-Jahre des Wia´zhaus Theaters mit Sketches und Liedern von Karl Valentin, am Sonntag, 9. Mai, ab 14 Uhr im Brandlhof in Radlbrunn. Weitere Spieltermine: 14. und 15. Mai, jeweils ab 19.30 Uhr. Nähere Informationen beim Brandlhof unter 02956/812 22.

Schließlich liest der in Amstetten geborene Bestsellerautor und Kinderpsychiater Paulus Hochgatterer am Dienstag, 11. Mai, ab 20 Uhr im Cinema Paradiso in St. Pölten aus seinem neuen Roman „Das Matratzenhaus", in dem er sich des aktuellen Themas Kindesmissbrauch angenommen hat. Nähere Informationen und Karten beim Cinema Paradiso unter 02742/214 00, e-mail office@cinema-paradiso.at und http://www.cinema-

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

paradiso.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at